

# Stargate - SG1 Teil 1

## Das Sternentor auf der Erde Teil 1

Von Naruto-Hyuga

### Kapitel 14: Cassandra

Eine mysteriöse Krankheit löscht einen ganzen Planeten und ein SG-Team aus, mit der Ausnahme eines kleinen, jungen Mädchens. Kathi freundet sich mit ihr an, muss aber leider herausfinden, dass sie von dem Goa'uld Nirrti benutzt wird.

SG-1 geht auf den Planeten PX8-987 um dort eine Verfinsterung durch ein Schwarzes Loch zu beobachten und dieses zu studieren. SG-7 war schon einige Tage dort, um ein großes Teleskop zu montieren. Am Stargate wurde ein Begrüßungskomitee erwartet, das aber nicht gekommen ist. So geht das Team allein zum Stützpunkt auf P8X-987 und findet einen toten Mann, der verbrannt und verseucht aussieht. Sofort setzen sie Gasmasken auf. Daniel und Maik untersuchen das Dorf, während Kathi und Matthias zum Stützpunkt gehen. Letztere finden dort SG-7 im selben Zustand wie den Mann am Feld. Kurz darauf tauchen die anderen beiden dort auf und berichten, dass alle anderen auch tot seien.

Ein in Schutzrüstung gekleidetes Team trifft auf dem Planeten ein, während SG-1 dekontaminiert wird. Doktor Jessi will sie erst im Quarantänerraum untersuchen, ehe sie sich auf die Suche nach Überlebenden machen. Da Matthias den Mann ohne Handschuhe berührt hat wird er zuerst untersucht. Maik muss wegen seiner Allergie niesen und wird nun kritisch beäugt.

SG-1 kehrt zurück auf den Planeten, um alle Leichen mit roten Markierungsschildern zu kennzeichnen. Kathi markiert so eine Frau. Kurz darauf taucht eine Hand aus dem Gras auf und entfernt das Schild wieder. Kathi sieht ein Mädchen durch das hohe Gras huschen, doch es versteckt sich. Daniel, der als Einziger keinen Schutzanzug trägt soll näher herangehen, da man glaubt, die Anzüge würden das Mädchen ängstigen, dass seltsamerweise absolut gesund scheint. Er schafft es tatsächlich, das Mädchen an der Hand herauszuführen und versucht dabei sogar zu lächeln. Das Mädchen wird noch im Observatorium des Planeten untersucht. Zunächst will sie nicht mit Kathi reden und hängt sich die gestohlene Totenmarkierung an und will diese auch nicht hergeben. Die Untersuchung ergibt, dass sie zwar gesund ist, jedoch Naquadah im Blut hat. In den untersuchten Proben von Wasser und Boden werden jedoch die Bakterien nachgewiesen. Es kann in vielen Milieus überleben, niemand von SG-1 ist jedoch infiziert. Kathi möchte deswegen bleiben, um die Verfinsterung zu beobachten, jedoch kommt das Mädchen und hält sich an Kathis Arm fest. Kathi und Maik bringen

sie, in die Schutzanzüge gehüllt, zum Stargate und zur Erde, während Matthias und Daniel auf dem Planeten bleiben.

Im SGC wird sie zunächst in einem eigenen Zimmer untergebracht. Als Kathi gehen will hält sie sie jedoch fest und zwingt sie so, noch zu bleiben. Offenbar hat sie Angst alleine zu bleiben. Bei der Besprechung durch General Dana erwähnt Jessi, dass 1432 Tote gezählt wurden und vermutet, dass der Bakterienstamm eventuell von der Erde stammen könnte und dort mutierte, jedoch nicht mit zurück kam. Möglicherweise kann durch das Mädchen aber ein Heilmittel gefunden werden. Das Mädchen malt unterdessen Bilder und isst Hot Dogs. Eines der gemalten Bilder zeigt ein trauriges Mädchen als einzige Überlebende auf dem Planeten. Kathi malt sich als Strichmännchen dazu.

Matthias und Daniel warten auf dem Planeten unterdessen auf die Verfinsterung, die in acht Stunden stattfinden wird, um das schwarze Loch zu studieren. Daniel möchte über das schwarze Loch aufgeklärt werden, Matthias erläutert es jedoch nicht weiter.

Maik will Kathi ablösen, das Mädchen lässt es jedoch weiterhin nicht zu. Jetzt beginnt sie zu reden und stellt sich als Cassandra vor und klagt über Schmerzen in der Brust. Doktor Jessi stellt nur einen Kaliummangel fest. Als sie wieder gehen wollen bricht das Cassandra aber plötzlich zusammen und ihr Herz hört auf zu schlagen, sie kann jedoch wiederbelebt werden. Beim Abhören des Herzens wird ein Maschinengeräusch vernommen. Die Röntgenaufnahme zeigt etwas Unidentifizierbares, das vor zehn Stunden noch nicht da war. Bei der Operation entdeckt man ein metallenes Objekt in Cassandras Körper, das direkt mit dem Herzen verbunden ist. Als versucht wird Proben zu nehmen bleibt das Herz erneut stehen. Kurz bevor man die Elektroden des Defibrillators ansetzt beginnt das Herz aber wieder zu schlagen. Man nimmt an, dass das Objekt für den Herzstillstand verantwortlich ist. Cassandra wacht in Beisein von Kathi wieder auf und sagt, dass sie von ihrer Mutter geträumt hat, die ihr fehlt. Schließlich schläft sie wieder ein.

Nun tritt auf dem Planeten die Finsternis ein, die von Matthias am Okular fasziniert betrachtet wird, Daniel am Computermonitor kann die Faszination aber nicht verstehen.

Im Stargate-Center sich heraus, dass das Objekt in Cassandras Körper teils aus Eisen und Kalium, teils aus Naquadah besteht. Ein Versuch in der untersten Ebene des SGC, mikroskopisch kleine Einheiten der Teile zusammenzuführen, führt zu einer großen Explosion mit extrem hoher Gammastrahlung. Es handelt sich bei dem Fremdkörper also um eine Atombombe mit extrem hoher Sprengkraft.

Auf P8X-987 entdecken Matthias und Daniel mit dem Teleskop ein Goa'uld-Raumschiff und Daniel identifiziert es als das Kampfschiff des Systemlords Nirrti, einem Feind von Apophis. Sie müssen verschwinden.

Bei der Besprechung im SGC kommt man zu dem Schluss, dass Cassandra eine Falle der Goa'uld war und die Bombe erst nach der Reise durch das Stargate und ihre Behandlung scharf gemacht wurde. Die Bombe geht laut Dr. Jessi anhand der Zerfallsrate des Zellgewebes in 1:52 Stunden hoch.

Cassandra liegt krank im Bett. Kathi ist von der Situation um sie emotional sehr mitgenommen. General Dana wünscht, dass das Mädchen von Kathi und Dr. Maik sowie von SG-4 begleitet durch das Sternentor auf den Planeten zurückkehrt, wobei Matthias und Daniel von dort zurückkehren sollen.

Todesgleiter verfolgen Matthias und Daniel auf dem Weg zum Gate. Daniel erklärt, dass es eine Taktik des Goa'ulds Nirrti ist, scheinbar Verhandlungen über ein Stargate zu führen, das Stargate aber zu zerstören: Sobald der Unterhändler zurückkehrt, wird es zerstört.

Während man im SGC das Stargate anwählt, um Cassandra zurückzuschicken, fällt diese ins Koma. Nachdem Chevron 6 aktiviert ist wird das Stargate jedoch von außen geöffnet, Matthias und Daniel kehren zurück. Diese erklären nun die Taktik der Goa'uld und warum SG-7 nicht zurückgekehrt war. Sie benutzen Überlebende als lebende Bomben. Sobald Cassandra durch das Stargate auf der Erde gehen würde, würde die Bombe in ihr hochgehen und damit das Stargate und das Stargate-Center zerstören.

So entscheidet man sich, Cassandra in einen Bunker auf einem ehemaligen Atomversuchsgelände zu bringen, der in der verbleibenden Zeit erreichbar ist. Kathi will sie nach unten bringen und hat vier Minuten Zeit, sie mit einem Fahrstuhl 30 Stockwerke tief unter der Oberfläche zu bringen und allein wieder nach oben zu fahren. Dort soll Cassandra nur noch minimalen Schaden anrichten. Doch im Fahrstuhl wacht Cassandra wieder auf und ihr geht es plötzlich wieder viel besser, was die Situation für Kathi erschwert. Unten angekommen macht sie die Bunkertür auf, verspricht ihr wiederzukommen. Sie schließt die Bunkertür und fährt mit dem Fahrstuhl bereits wieder nach oben, aber bringt es einfach nicht übers Herz, Cassandra dort alleine sterben zu lassen, So fährt sie wieder zurück. Matthias spricht mir ihr über die Sprechanlage und Kathi sagt, dass Cassandra wach sei und ignoriert seine Anweisungen, allein zurückzukommen. Maik und Daniel bleiben in Erwartung der Explosion bei Matthias.

Im Bunker schließen sich Kathi und Cassandra wieder in die Arme. Die Bombe sollte nun explodieren, aber oben bemerkt niemand etwas. Kathi berichtet kurz darauf über die Sprechanlage, dass nichts passiert sei. Sie sagt außerdem, dass sie es in dem Moment wusste, als Cassandra aufwachte, weit weg vom Stargate.

SG-1 ist zusammen mit Cassandra in einem Park, Matthias schenkt ihr einen Hund. Sie soll bei Dr. Jessi bleiben, bis man geeignete Pflegeeltern findet. Cassandras Körper hat bereits begonnen, die Bombe zu absorbieren. Als die Männer mit dem Hund fortgehen verspricht Kathi, Cassandra, sie zu besuchen. Man hat für sie bereits einen irdischen Lebenslauf erstellt. Beide gehen nun schaukeln.